



Ausgangslage und Zielsetzung

Der Bereich Risikomanagement ist eng mit der Unternehmensstrategie verbunden und stellt eine der **Kernaufgaben im Unternehmen** dar. Ein unachtsamer Umgang mit Risiken kann sich schnell existenzgefährdend auswirken. Ein integriertes Risikomanagement ist daher, im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung des Unternehmens, von größter Bedeutung, denn gerade der Mittelstand könnte hier dreifach profitieren: Durch ein professionell gesteuertes Risikomanagement entstehen viele Synergieeffekte, durch die **Kosten gesenkt** werden können. Es **erleichtert die Kreditfinanzierung** erheblich und das Unternehmen entspricht den **gesetzlichen Anforderungen**, die im Bereich Risikovorsorge regelmäßig verschärft werden. Mittelständische Unternehmen stärken somit Ihre Position am Markt!

Nutzen und Inhalte

Im Rahmen des Qualifizierungsprogramms lernen Sie die Bausteine des Risikomanagements kennen und können die Einführung und Umsetzung eines Risikomanagements in Ihrem Unternehmen erfolgsorientiert und nachhaltig steuern.

Modul I: Wert – und risikoorientierte Unternehmensführung

- Grundlagen des Risikomanagements
- Grobskizze der Risikostrategie / Risikopolitik
- Erkennen von Chancen im Risikomanagement
- Phasen der Umsetzung des Risikomanagements im Betrieb

Modul II: Organisatorische Umsetzung des Risikomanagement-Prozess

- Risikomanagement Instrumente
- Risikoidentifikation
- Risikobewertung
- Entwicklung von Maßnahmen / Umgang mit Risiken

Modul III: Dokumentation und Weiterentwicklung

- Anforderungen an das Frühwarnsystem
- Kommunikationswege / Verantwortlichkeiten im Unternehmen
- Anforderungen an das Reporting
- Entwicklung von Maßnahmen / Umgang mit Risiken
- Überführung in eine entsprechende Software